



## Beschlussvorlage

Nr.: **BV/265/2022 / öffentlich**

## **Küstenkanalbrücke in Kampe - Anfrage der CDU-FDP-Fraktion - Antrag der Fraktion SPD-Bündnis 90/Die Grünen**

### **Beratungsfolge:**

<b>Gremium</b>	<b>frühestens am</b>
Ausschuss für Straßen, Wege, Kanalisation, Digitalisierung	28.09.2022
Verwaltungsausschuss	05.10.2022
Stadtrat	12.10.2022

### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, für die Brücke über den Küstenkanal in Kampe eine Machbarkeitsstudie erstellen zu lassen, wobei neben der Gesamtsituation die sichere Querung durch Radfahrer, Fußgänger und insbesondere Schulkinder im Fokus der Zielsetzung stehen.

### **Sach- und Rechtsdarstellung:**

Das Thema zum Ausbau und Ertüchtigung der Brücke über den Küstenkanal der L 832 in Kampe beschäftigt die politischen Gremien und Verwaltung schon seit über zwei Jahrzehnten.

Bei der letzten Bauwerksüberprüfung durch den Baulastträger unter Berücksichtigung der „Richtlinien zur einheitlichen Erfassung, Bewertung, Aufzeichnung und Auswertungen der Bauwerksprüfungen nach DIN 276“ (RI-EBW-PRÜF) ist die Brücke mit einer Note von 2,8 gerade noch als „ausreichenden Zustand (2,5 – 2,99)“ beurteilt worden. (Stand 17.07.2020)

Radfahrer und Fußgänger, hier insbesondere Kinder (Schulweg) und Ältere, sind bei der schmalen Verkehrsführung und der aktuellen Ampelschaltung einer großen Gefahr ausgesetzt, da es keine gesicherte Wegeführung für diese schwächeren Verkehrsteilnehmenden gibt. Da diese Brücke zusätzlich zum PKW-Verkehr auch als Zu- und Abfahrtsstraße der großen Betriebe Nordbeton und OFK dient, ist eine starke Verkehrsbelastung auch durch LKW gegeben.

Auch im Rahmen der Aufstellung des Dorfentwicklungsplanes für die Region der Kanaldörfer am Küstenkanal ist dieser Umstand immer wieder diskutiert worden. Folgerichtig wurde der Brücken“ausbau“ im beschlossenen DE-Plan als Maßnahme mit einer entsprechenden Priorisierung belegt.

Das Potenzial des Ortes Kampe in der gesamten Dorfentwicklung wird derzeit stark eingeschränkt durch die bekannt hohe Gefahr bei der Querung der Kamper Brücke.

Die Fraktion der CDU-FDP der Stadt Friesoythe hat im Juni 2022 eine Anfrage gestellt zum Verfahrensstand. Seitens der SPD Bündnis 90/Die Grünen Fraktion wurde mit Datum vom 13.06.2022 ein Antrag gestellt auf Erstellung einer Machbarkeitsstudie mit dem Ziel der Verbesserung der Verkehrssituation für Fußgänger und Radfahrer.

Die Antwort an die Fraktion CDU-FDP wurde leider erst jetzt final erstellt und ist der Vorlage als Anlage beigelegt.

Zwischenzeitlich hat die Stadt Friesoythe die „Beteiligten am Verfahren“ angeschrieben und diese nochmals um konkrete Aussagen gebeten, wie ihre jeweilige „Haltung“ zur Situation der Kanalquerung in Kampe ist. Eine Rückantwort des Wasserschiffahrtsamtes aus Meppen, des Landkreises Cloppenburg sowie der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Lingen liegen derzeit noch nicht vor.

Nach Rückäußerung der Beteiligten wird die Stadt Friesoythe zu einem Termin einladen und das weitere mögliche Verfahren zur Ertüchtigung bzw. Erneuerung der Brücke besprechen.

In dem Gespräch ist ebenfalls zu klären, ob im Vorgriff auf den genehmigten Bundesverkehrswegeplan 2030 noch Förderungen für das Projekt Kamper Brücke grundsätzlich möglich wären. Im BVP ist die Maßnahme „Ausbau des Küstenkanals einschl. Ersatzneubau zweier Schleusen“ mit einem Gesamtkostenrahmen vom ca. 255 Mio. € veranschlagt.

Der Verwaltung ist allerdings klar, dass selbst bei schriftlichen Nachfragen und konkret vorliegenden Fördermöglichkeiten keine konkreten Aussagen der weiteren beteiligten Behörden zu erwarten sind. Diese werden sich nicht festlegen, solange nicht folgende Punkte klar definiert sind:

1. Wie ist die verkehrliche Ausgangssituation (Verkehrsaufkommen und –ströme)?
2. Welche Option bringt aus verkehrlicher Sicht welche Verbesserung?
3. Welche technischen Anforderungen sind an ein [zusätzliches] Brückenbauwerk zu stellen?
4. Welche Kosten sind mit welcher Lösungsvariante verbunden?

Deshalb möchte die Verwaltung gerne den Antrag der Fraktion SPD-Bündnis 90/Die Grünen aufgreifen und eine Machbarkeitsstudie in Auftrag geben, die sich mit all diesen Aspekten befasst. Der Antrag enthält dazu gute Anhaltspunkte. Erst wenn die Stadt konkrete und fachlich fundierte Erkenntnisse zu verschiedenen Handlungsoptionen vorzeigen kann, werden auch die Gespräche mit den anderen beteiligten Behörden Ergebnisse bringen. Bis dahin wird sich jede Stelle auf ihre individuellen Hinderungsgründe zurückziehen.

Wichtig ist der Verwaltung auch, das Gutachten als Machbarkeitsstudie in Auftrag zu geben und nicht prüfen zu lassen, ob die Situation bei der Kamper Brücke einer Modifizierung/Verbesserung bedarf. Dies ist der Verwaltung ebenso klar wie den Ratsgremien, wie die Anfragen und Anträge der letzten Jahre zeigen. Dass dies von den jeweiligen Trägern der Straßenbaulast nicht so gesehen wird liegt auf der Hand.

Bislang hat sich die Verwaltung schwer damit getan, diesen Schritt (Gutachten auf eigene Kosten) zu gehen, weil die Stadt hier nicht zuständig ist und den zuständigen Trägern der Straßenbaulast Arbeit und Kosten abnimmt. Im konkreten Fall mag es aber die einzige Chance sein, in bzw. für Kampe eine echte Verbesserung zu erzielen.

Die Verwaltung geht davon aus, dass die Gesamtstudie Kosten von mehr als 50.000 € verursachen wird, da sicherlich noch erhebliche Grundlagenermittlungen erforderlich sein werden. Klar ist auch, dass die übrigen Beteiligten keine finanziellen Anteile an der Machbarkeitsstudie übernehmen werden. Ob dieses Projekt ggfs. im Rahmen der sozialen Dorferneuerung gefördert werden kann, wird noch geprüft.

Nun stehen die benötigten Haushaltsmittel nicht im Haushalt 2022 zur Verfügung. Die Verwaltung möchte den Auftrag aber gerne zeitnah erteilen. Der Rat könnte gebeten werden, die Mittel überplanmäßig bereitzustellen. Zur Deckung könnten die Mittel herangezogen werden, die von der WiBeF GmbH aus dem Zuschuss für 2021 an die Stadt zurückfließen (80.000 €).

### **Finanzierung:**

- Gesamtausgaben in Höhe von rd. 50.000 €
- Deckungsmittel werden überplanmäßig bereitgestellt, Deckungsvorschlag Rückfluss Mittel WiBeF GmbH

### **Anlagen**

2022 03 02 Brücke Kampe Antrag Ostermann  
 Anfrage der CDU-FDP-Fraktion zur Kamper Brücke  
 Antrag der SPD Bündnis 90 - Die Grünen auf Machbarkeitsstudie  
 2022 09 18 Brücke Kampe Antw Antrag CDU-FDP-Fraktion

Bürgermeister